

Regieprotokoll Nr. OB2/0016/2017  
zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Burg-Hohenstein

-1-

Gemeinde Hohenstein			
Eingang 09. Okt. 2017			
<del>1</del>	2	3	Kasse

**Sitzungstermin** Montag, den 28.08.2017  
**Sitzungsbeginn** 19:30 Uhr  
**Sitzungsende** 21:30 Uhr  
**Ort, Raum** Landgasthof Wiesenmühle Burg-Hohenstein

**Anwesend**

**Ortsvorsteherin**

Frau Nicole Lustermann

**Mitglieder**

Herr Axel Bunk  
Herr Holger Classen  
Frau Petra Classen  
Herr Klaus Lustermann

**nicht stimmberechtigt**

Herr Daniel Bauer

**Es fehlten (entschuldigt)**

Herr Jörg Michael Barber  
Frau Helga Becker  
Herr Claus-Friedrich Drews

Die Mitglieder des Ortsbeirates Burg-Hohenstein waren durch Einladung vom 18.08.2017 auf Montag, den 28. August 2017, 19.30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die Ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Ortsbeirat Burg-Hohenstein ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

## Protokoll

### 1. **Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Ortsvorsteherin eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Erweiterung der Tagesordnung um Punkt 5a:Feuerwehr Burg-Hohenstein.

### 2. **Bericht der Ortsvorsteherin**

- Das letzte Jugendforum 2016/2017 fand nicht in einer zentralen Veranstaltung für alle Hohensteiner Ortsteile statt, sondern dezentral im Rahmen einer außerordentlichen Ortsbeiratssitzung in jedem Ortsteil. Die Sitzung in Burg-Hohenstein fand am 26.01.2017 statt, unter reger Teilnahme von 9 Jugendlichen. In der darauf folgenden Gesamtveranstaltung am 18.4.17 in Breithardt nahmen zwar einige Mitglieder aller Ortsbeiräte teil, aber leider nur sehr wenige Jugendliche ( alle aus Breithardt). Daher kam man zum Ergebnis, dass die Resonanz bei dezentralen Veranstaltungen zwar sehr viel größer ist, aber scheinbar kaum Interesse besteht nach einer zentralen, überörtlichen Veranstaltung. Es wurde daher vereinbart, dass das nächste Jugendforum in ähnlicher Art ablaufen soll, nämlich durch eine 1x jährlich stattfindende, dezentrale außerordentliche Ortsbeiratssitzung ( möglichst im 1. Quartal eines Jahres ), danach aber der im Ortsteil gewählte Jugendvertreter zusammen mit 2 Jugendlichen des Ortes ( z.B. Jugendclubvorstand) an einer ortsteilübergreifenden Gesamtveranstaltung teilnehmen, in der überörtliche Themen behandelt und besprochen werden. Im Anschluss um 19.30 Uhr fand dann die Ortsbeiratssitzung statt.
- Erneuerbare Energien: Hier gab es eine kurze Frist nur zur Stellungnahme, diese wurde ohne Sitzung verfasst und ist ausgehängt worden. Der Ortsbeirat sprach sich gegen die Ausweitung von weiteren Windrädern aus.
- Aufgrund der recht kurzfristigen Abgabefrist für eine Stellungnahme zum TPEE, war eine Thematisierung in einer ordentlichen OB-Sitzung aus zeitlichen Gründen nicht mehr möglich. Daher hat der OB eine Stellungnahme in einer nicht öffentlichen Sitzung verfasst, die von allen OB-Mitgliedern unterschrieben war und hat diese durch Aushang öffentlich bekannt gemacht und sie am 22.05.2017 beim Gemeindevorstand eingereicht, mit der Bitte diese Stellungnahme der Gemeindevertretung für die betreffende Sondersitzung am 28.05.2017 zur Kenntnis zu geben. In der Stellungnahme hat sich der Ortsbeirat eindeutig gegen die Ausweisung weiterer Flächen für Windenergie in Burg-Hohenstein ausgesprochen, da es bereits bei den bestehenden drei Anlagen zu erheblichen Lärmbeschwerden in Burg-Hohenstein gekommen ist. Die Stellungnahme des Ortsbeirates blieb demnach gänzlich ohne Beachtung.
- Das Sommerkino wurde am 1.7.17 abgesagt, neuer Termin auf Samstag den 09.09.17 verlegt, Beginn 18 Uhr, ab 18.30 Uhr Kinderfilm und ab 20.30 Uhr Erwachsenenfilm, für das leibliche Wohl wird Essen und Trinken vom Jugendclub, der Kinderfeuerwehr und dem Kindergarten bereitgestellt.
- Herr Lindner hat die Sitzgruppe am Wasserhäuschen erneuert, dafür ein dickes Lob.
- Es wurden neue Vollplastikbänke: 1x an der Schützenhalle, 2x im Friedhof im Unterdorf an der Trauerhalle und 1x zwischen Ober-, und Unterdorf vor

dem Wasserhäuschen aufgestellt. Hier gilt dem Bauhof ein ganz dickes Lob für die Befestigung und Aufstellung.

- Das Ortsschild im Unterdorf hat ein neues Dach erhalten und wurde gestrichen.
- Der Wasserbehälter im Forstgarten wurde aufgestellt, zur Bewässerung der Pflanzen und Büsche.
- Mähen im Forstgarten, Vertrag folgt. Der Vertrag muss rückwirkend erstellt werden, da bereits 5x dort schon gemäht und Leistung erbracht wurde.
- Haushaltswünsche:
  - 1) Erweiterung/Sanierung des Spielplatz 8.000 EUR.
  - 2) Innenausstattung Jugendclub
  - 3) Fenster streichen an der Gemeindehalle Sanierung/Ausbesserung.
  - 4) Stromversorgung an der Trauerhalle
  - 5) Nottreppe Kindergarten, damit evtl. Eine 2. Gruppe entstehen kann und nachhaltig dieser erhalten bleibt.
  - 6) Sanierung Geländer Schloßbrücke/Am Kahlberg.

Gemeindehalle:

- soll die Beleuchtung mit Bewegungsmelder über die Schlüsselanlage erfolgen. Leuchten 5 Stück, reichen dazu nicht aus. (Zeit 4-5 Wochen)
- Kiga: Wie wichtig ein Kiga in einem kleinen Ort ist, wir kämpfen für den Erhalt, es ist eine tolle Einrichtung/Erzieher.

Der Ortsbeirat bevorzugt die Variante 2, Nachmittagsbetreuung kommt. Nachteil: Öffnungszeiten, Nachmittagsbetreuung bei 2. Gruppe gegeben. Zuständig dafür ist Frau Ilona Quint, es wurden nur die aktuellen Eltern angeschrieben.

### 3. Bericht des Bürgermeisters

Kindergarten: es gibt in Burg-Hohenstein viele Kinder auch unter 2 Jahre.

In ganz Hohenstein: werden im Jahr 65 Kinder geboren. 34 Kinder kommen in die Schule, 88 Kinder kommen dazu, die Kinder sind 4-5 Jahre im Kindergarten, mit Nachmittagsbetreuung. In Zukunft wird es 3.Klassen geben.

Temporäre Lösung bedeutet, diese Regelung gilt für ein Jahr:

Die Eröffnung einer 3. Gruppe in Strinz ist geplant, ebenso eine 3. Gruppe in Holzhausen, eine 5. Gruppe in Breithardt und 1 Gruppe in der alten Kita in Steckenrot

1. Variante: neue Kiga in Steckenrot für 1,9 Mio EUR
2. Variante:
  - Ausbau/Anbau Kiga Holzhausen mit 3+4 Gruppe
  - Reaktivierung Kiga Hennetal, 2. Gruppe als reine Krippengruppe mit freiem Träger.
  - Option Kiga in Steckenrot

- Aktivierung: 2. Gruppe in Kiga Burg-Hohenstein im Obergeschoß/Umbau.
- Es gibt statische Änderungen (Giebel, Feuertreppe mit baulichen Verän-

- derungen, Kosten 380.000 EUR. Variante 1: Neubau Koste 1,3 Mio EUR.
- Die Kiga ist voll, es gibt in Burg-Hohenstein viele Kinder auch unter 2 Jahre.
- Nachmittagsbetreuung kommt, wenn mindestens 8 Kinder angemeldet werden dafür; die 8 Anmeldungen liegen bereits vor. Es gibt dann zusätzliches Personal (Frau W.).

In Breithardt: wird es keine Erweiterung geben, da dies nicht möglich ist bei laufendem Betrieb.

In Born: wird es keine Erweiterung geben, da eine bauliche Problematik vorhanden ist, die komplette Heiztechnik müsste verlegt werden.

- Gelbe Tonnen: bei Remondis; Leerung erfolgt bis zum 31.12.2018 kostenfrei; Fristverlängerung, bis dahin muss eine Klärung erfolgt sein.
- Jugendclub: Hr.Bauer hat keinen neuen Kenntnisstand, hat es versäumt bis zur Sitzung bei Frau H.-T. nachzufragen und Herr S. ist im Urlaub.

Der Stromkasten soll von Innen nach Außen verlegt werden durch den ortsansässigen Elektriker Herr Thomas Noack. Danach kann der JC weiter an der Außenanlage arbeiten.

- Lärmbeschwerde: der Gemeindevorstand steht hinter den Bürgern. RP-Wunsch auf Akteneinlage geht in Ordnung. Frau Claus bereitet ein Schreiben zur Einsichtnahme auf sämtliche Fragen auf, damit nichts vergessen wird.
- Bürger-WLAN: es wurde der Wunsch vom Ortsbeirat geäußert bzgl. des Freifunk, den Einbau in der Feuerwehr zu realisieren. Es waren jetzt mehrere Firmen da, dort gibt es leider keine Möglichkeit dies auszuführen. Somit bleibt nur die Gemeindehalle übrig. Der Freifunk wird installiert, es wurde eine Firma dazu gefunden, da es Probleme mit der Telekom gab. Die Sender müssen an der Halle installiert werden mit einem Sendekreis von 360 Grad, dies soll bis Ende September 2017 kommen. Jeder kann sich einen Freifunk-Sender holen gegen kleines Geld 20-30 EUR, zur Verstärkung.
- Ausflug mit Gemeindeverwaltung/Ortsvorsteher: BH: Gemeindehalle:
  - 1) Rundtreppe mit Leuchtfarbe streichen,
  - 2) Bewegungsmelder Eingang, längere Brenndauer
  - 3) Lt. Gespräch der Ortsvorsteherin Frau Lustermann: soll die Beleuchtung Gemeindehalle mit Bewegungsmelder über die Schlüsselanlage erfolgen. Leuchten 5 Stück, reichen dazu nicht aus. (Zeit 4-5 Wochen)

#### **4. Wettbewerb Dorfmitte - Antrag 2017 - Spielplatz Burg-Hohenstein/Erlebniswiese**

Es wurden beim Gemeindevorstand Gelder beantragt für 2018.

- Bsp. Breithardt: das man die Möglichkeit hat mit zu gestalten, wie es aussehen soll.
- Antrag stellen; für Eltern bedeutet das ca. 10 Arbeitsstunden, mindestens 6 Eltern müssen daran teilnehmen, nur feste Zusagen vorlegen. Abgabe bis 30.08.2017.

#### **5. Mitfahrbänke - Schreiben des Klimaschutzmanagers vom 27.04.2017**

- Gast: Herr Ch.; Klimaschutz-Manager
- Ausführung: in Taunusstein läuft es bereits !
- Für: Mobilität älterer Mitbürger, Bürger ohne Auto, damit Jugendliche von A nach B kommen, zu Zeiten wo kein RMV fährt.
- Fahrtrichtung: Bad Schwalbach; Breithardt; Aarbergen.
- Es wurden Sponsoren für die Bänke gefunden. Jetzt muss man klären, wo kann diese Bank hin und in welche Richtungen soll es denn gehen (15 Stück). Wichtig ist ein geschlossenes System. (Hin-; und Rückfahrt)
- Von 32 Ortsbeiräten gab es bisher nur 3 Rückmeldungen. Die ausführlichste kam aus Burg-Hohenstein.
- Wegen der Landesgartenschau Kontakt aufgenommen zu den 3 Gemeinden ( Aarbergen/Heidenrot/Hohenstein), bis jetzt liegt keine große Resonanz vor.
- Man nennt das EDELTRAMPEN, Kfz-Haftpflichtversicherung (steht im Vertrag, wer mit wem fährt, Hr. Nußmann)
- Kosten für Bank + Schild mit 3 Wegweisern = 500 EUR

#### **5a. Feuerwehr Burg-Hohenstein**

- Vorstellung: Christoph Zumbaum
- Nachwuchssorgen in allen Feuerwehren in Hohenstein, Ehrenamt.
- Die Nähe zu den Bewohnern von Hohenstein suchen
- Aufmerksam machen auf uns, durch persönliche Gespräche um Ängste zu nehmen !
- Viele haben zu wenig Zeit oder verlassen die Feuerwehr aus persönlichen Gründen.
- TSFW, neues Feuerwehrfahrzeug erhalten (Wert 75.000 EUR), Altersstufen angehoben worden von 65 Jahre auf bis 70 Jahre.
- Es gibt jetzt auch seit 2017 eine Kinderfeuerwehr und die bestehende Jugendfeuerwehr.

- Herr Bauer: das Thema ist Bundesweit vorhanden, Nachwuchs fehlt überall. Florix, JFW Latzhosen werden gestellt.
- Gemeindebrandmeister: hier muss nicht diskutiert werden, die Feuerwehr hat Priorität. Bürgermeister kann im Notfall Leute verpflichten, dies wird jedoch nicht gemacht. (Zählt zur Rente dazu) Feuerwehr-Rente ? Für das Jahr 2019 sind 15.000 EUR beantragt, dann kann eine Satzung gemacht werden. Dies soll nicht als Bezahlung sondern als Wertschätzung gelten ( Jährlich 30.000 EUR. Es gibt große Probleme beim Schichtdienst.

## **6. Lämmergarten, Antrag eines Bürgers vom 09.05.2017**

- Der Zustand des Lämmergartens ändert sich auf längere Zeit nicht mehr, die Anwohner wollen es so belassen.
- 3. Variante gibt es: daraus eine Sackgasse machen, Antrag wurde gestellt. (Da viele Fremde durchfahren, der Staub aufgewirbelt wird.)
- Begehung mit Müllunternehmen, Bürgermeister, Ortsbeirat und Anwohner muss erfolgen. Sackgasse (obere/untere Sperrung durch Poller) an den neuen Häusern

## **7. Fahr zur Aar**

- Hindernisse in den Weg gelegt (ganze Baumstämme) im Wald von Lindschied nach Burg-Hohenstein.
- Wanderer machen keinen Platz
- Durch die Teilung (aufgrund der Baustelle auf der B54/Sperrung) wurden von Breithardt bis Seitzenhahn keine Toiletten gestellt bis auf 1-2 Stück in Bad Schwalbach.

## **8. Sonstiges**

- Abfallbehälter: Drahtkörbe ( Hundebutel)
- Austausch durch geruchslose/geruchsärmere Behälter mit Deckel Kosten hierfür zwischen 250,-EUR bis 350,-EUR. 1x Aufstellung an der Lindi-Bank.
- Der Ortsbeirat beschließt, die vorhandenen Behälter von sämtlichen Sitz-

bänken zu entfernen und seitlich zu versetzen. Es soll ein zusätzlicher Drahtkorb im Feld in einem Zwischenstück am Wegrand angebracht werden.



Nicole Lustermann



Petra Classen

**Bekanntmachung  
der Gemeinde Hohenstein**

**E i n l a d u n g**

Am Montag, dem 28.08.2017, 19:30 Uhr  
findet im Landgasthof Wiesenmühle Burg-  
Hohenstein eine öffentliche Sitzung des  
Ortsbeirates Burg-Hohenstein statt, zu der  
Sie geladen werden.  
gez. Nicole Lustermann  
Ortsvorsteherin

**Tagesordnung**

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der Ortsvorsteherin
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Wettbewerb Dorfmitte - Antrag 2017 -  
Spielplatz Burg-Hohenstein/Erlebnisswiese
5. Mitfahrbänke - Schreiben des Klimaschutzmanagers  
vom 27.04.2017
6. Lämmergarten, Antrag eines Bürgers  
vom 09.05.2017
7. Fahr zur Aar
8. Sonstiges

ÖB vom 22.08.17